

2025 bringt im Landkreis Dillingen verlängerte Kulturtage

Vom 2. bis zum 26. Oktober werden die 24. Kulturtage stattfinden. Bewerbungen für Darbietungen sind jetzt möglich.

Von Silvia Schmid

Landkreis Dillingen Kulturfreunde können ab sofort vorfreudig auf das Jahr 2025 blicken: Denn im kommenden Jahr finden wieder die Kulturtage im Landkreis statt. Vorstand und Beirat des Vereins Kultur und Wir im Landkreis Dillingen trafen sich Anfang November zur gemeinsamen Sitzung, hielten Rückschau auf die Projekte des vergangenen Vereinsjahres und gaben die ersten Informationen zur Veranstaltungsreihe im kommenden Jahr bekannt.

Im Rückblick auf die vergangenen Monate hob Vereinsvorsitzender Heinz Gerhards ein Event ganz besonders hervor: Erstmals fand im Juli auf Initiative von Landrat Markus Müller der „Tag des offenen Ateliers“ statt – und übertraf die kühnsten Erwartungen. 28 Künstlerinnen und Künstler boten an 21 Stationen im Landkreis die seltene Gelegenheit, sich bei der Arbeit über die Schulter schauen zu lassen. Die Kunstschaaffenden, darunter Profis, Halbprofessionelle, Laien und absolute Newcomer öffneten ihre Türen und standen den Besucherinnen und Besuchern für Fragen zur Verfügung. Der Tag übertraf die Erwartungen nicht nur, was die Zahl der teilnehmenden Künstler betraf. Auch die Resonanz der Besucherinnen und Besucher war enorm, sodass einer Fortsetzung dieser Idee nichts im Wege steht. Über einen passenden Termin dafür wird derzeit diskutiert.

Ebenfalls ein erfolgreiches Debüt kann den Jugendkulturtagen im Landkreis unter dem Namen „Cooltur“ bescheinigt werden. Unter den zahlreichen Veranstaltungen zwischen Juni und Oktober waren viele Highlights, die junge Menschen an verschiedene Orte im Landkreis zogen. Auch hier plant der Verein Kultur und Wir, die Veranstaltungsreihe in zwei Jahren erneut stattfinden zu lassen.

„Unser Landkreis ist kulturell vielfältig und gut aufgestellt. Über zwölf Monate im Jahr ist ständig für fast jeden etwas dabei“, resümierte Heinz Gerhards im Hinblick auf die vergangenen Monate. Bei den im Zweijahresturnus stattfindenden Kulturtagen wiederum würde diese Vielfalt mit ausge-



Der gemeinsame Auftritt verschiedener Chöre (im Bild der Gesangverein Holzheim) war ein Highlight bei der Eröffnungsfeier der Kulturtage im Jahr 2023. Auch für die kommenden Kulturtage im Oktober 2025 planen die Organisatoren wieder ein vielfältiges Programm. Foto: Berthold Veh (Archivbild)

wählten Glanzstücken in einem begrenzten Zeitraum gebündelt. Sie böten für Künstlerinnen und Künstler aus angrenzenden Regionen eine Plattform. Vor allem stellen sie aber auch für etablierte lokale Kulturträger eine hervorragende Gelegenheit dar, sich einmal an anderen Orten und auf anderen Bühnen im Landkreis zu präsentieren und so neues Publikum zu erreichen.

Darüber hinaus sei die Veranstaltungsreihe auch für Newcomer der optimale Rahmen, so Gerhards: „Für neue, kreative Kulturangebote bieten wir als Ansprechpartner mit den Landkreis-Kulturtagen die richtige Plattform für gute öffentliche Resonanz.“

Vom 2. bis zum 26. Oktober 2025 werden die nächsten Kulturtage des Landkreises stattfinden –

und damit eine Woche länger als bisher. „Auf Anregung und Bitten von Veranstaltern ebenso wie von Besuchern haben wir um eine Woche verlängert. Die vielen Termine können damit besser entzerrt wer-

Viele verschiedene Kulturbereiche sind willkommen.

den“, erklärt Heinz Gerhards und freut sich bereits jetzt auf Bewerbungen. „Es sind immer wieder neue Akteure und sehr innovative Projekte dabei, die es zu entdecken gilt. Wir möchten junge Künstlerinnen und Künstler aller Bereiche ausdrücklich ermutigen, sich bei den Kulturtagen mit einem Auftritt zu bewerben“, fordert er auf.

Willkommen sind alle kulturellen Bereiche von Musik über Theater, Geschichte und Literatur bis zur bildenden Kunst. Auch innerhalb der Bereiche gibt keine Grenzen, was Genre oder Form betrifft. „Das Aufsingem beim Wirt erfreut sich ebenso großer Beliebtheit wie ein Kammerkonzert mit klassischer Musik. Eine Ausstellung gehört ebenso zu den Kulturtagen wie Lesungen, Vorträge und Konzerte – für jeden soll etwas geboten sein“, präzisiert Heinz Gerhards das Konzept.

Jetzt sind Künstlerinnen und Künstler, Autorinnen und Autoren, Historikerinnen und Historiker, Musikgruppen, kleine und große Ensembles, Theater- und Kleinkunstgruppen neu gegründete oder gut bekannte Chöre, Orchester und Bands von Bachingen

bis Lauterbach und von Bissingen bis Villenbach aufgerufen, sich zu bewerben. Die Bewerbung für Künstlerinnen und Künstler aus allen Bereichen läuft ab sofort und bis 5. Februar 2025. Anfragen, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Kontaktstelle für Bewerbungen ist die Geschäftsstelle im Landratsamt mit Geschäftsführerin Lydia Edin, Große Allee 24, Dillingen, oder per E-Mail: Lydia.Edin@landratsamt. Eine formlose Bewerbung per E-Mail ist ebenso möglich wie per Post. Die Bewerbenden sollten sich und ihr jeweiliges Projekt oder Programm kurz vorstellen, gerne auch mit einem kurzen Video oder entsprechendem Bildmaterial. Wünsche bzgl. des Veranstaltungsortes können gerne geäußert werden. (AZ)